



## **Niederschrift 46. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Neu Fahrland**

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Mittwoch, 20.02.2019
<b>Sitzungsbeginn:</b>	19:00 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	19:45 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	Gemeindezentrum Neu Fahrland, Am Kirchberg 51, 14476 Potsdam

---

### **Anwesend sind:**

Frau Dr. Carmen Klockow	Bürgerbündnis
Herr Dr. Jochen Mellmann	Bürgerbündnis
Herr Holger Wolinski	SPD

### **Nicht anwesend sind:**

Frau Dr. Mathilda Huss	Bürgerbündnis	entschuldigt
Frau Sabine Sütterlin	Bürgerbündnis	entschuldigt

### **Schriftführer:**

Herr Michel Duhn Büro der Stadtverordnetenversammlung

### **Tagesordnung:**

#### **Öffentlicher Teil**

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Bürgerfragen
- 3 Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung /  
Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift des  
öffentlichen Teils der Sitzung vom 18.12.2018 / Feststellung der öffentlichen  
Tagesordnung
- 4 Überweisungen aus der Stadtverordnetenversammlung
- 4.1 Weiterführende Vorbereitung einer Straßenbahnverlängerung in den Potsdamer  
Norden  
Vorlage: 19/SVV/0023  
Oberbürgermeister, FB Stadtplanung und Stadterneuerung
- 4.2 Satzung der Landeshauptstadt Potsdam über das besondere Vorkaufsrecht  
nach § 25 des Baugesetzbuchs für den Bereich "Straßenbahnverlängerung in

den Potsdamer Norden"  
Vorlage: 19/SVV/0024  
Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung

- 5 Anträge des Ortsbeirates
- 5.1 Traditionsveranstaltungen  
Vorlage: 19/SVV/0132  
Dr. Carmen Klockow, Ortsvorsteherin
- 5.2 Änderung des Bebauungs- und Flächennutzungsplanes Nordufer Insel Neu  
Fahrland  
Vorlage: 19/SVV/0133  
Dr. Carmen Klockow, Ortsvorsteherin
- 6 Informationen der Ortsvorsteherin
- 7 Sonstiges

## **Niederschrift:**

### **Öffentlicher Teil**

#### **zu 1 Eröffnung der Sitzung**

Die Ortsvorsteherin, Frau Dr. Klockow, eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

#### **zu 2 Bürgerfragen**

Frau Wartenberg und Herr Nagel vom Ruderclub Vineta berichten davon, dass sich ihr Verein auf der Insel in Neu Fahrland ansiedeln möchte. Auf Grund eines Flächentausches zwischen der Landeshauptstadt Potsdam und einem Privateigentümer hätten sich für diese Idee neue Bedingungen ergeben. Im Anschluss stellen sie den neuen Entwurf vor.

#### **zu 3 Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung / Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 18.12.2018 / Feststellung der öffentlichen Tagesordnung**

Frau Dr. Klockow stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 3 anwesenden von 5 anwesenden Ortsbeiratsmitgliedern fest.

Zur öffentlichen Niederschrift vom 18.12.2018 gibt es keine Einwände, sie wird bei 2 Ja-Stimmen und einer Stimmenthaltung **bestätigt**.

Zur vorliegenden Tagesordnung schlägt Frau Dr. Klockow vor, den Tagesordnungspunkt 5.1 – Traditionsveranstaltungen vor dem Tagesordnungspunkt 4 zu behandeln. Dieser Vorschlag und die somit geänderte Tagesordnung wird einstimmig **bestätigt**.

## zu 4 Überweisungen aus der Stadtverordnetenversammlung

### zu 4.1 Weiterführende Vorbereitung einer Straßenbahnverlängerung in den Potsdamer Norden

**Vorlage: 19/SVV/0023**

Oberbürgermeister, FB Stadtplanung und Stadterneuerung

Frau Dr. Klockow eröffnet die Diskussion zum Tagesordnungspunkt, in deren Verlauf sich die Ortsbeiratsmitglieder über den künftigen Verlauf der Tramtrasse austauschen. Im Anschluss daran, wird die Drucksache von den Ortsbeiratsmitgliedern **zur Kenntnis genommen**.

### zu 4.2 Satzung der Landeshauptstadt Potsdam über das besondere Vorkaufsrecht nach § 25 des Baugesetzbuchs für den Bereich "Straßenbahnverlängerung in den Potsdamer Norden"

**Vorlage: 19/SVV/0024**

Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung

Zu dieser Drucksache besteht kein Redebedarf, sie wird von den Ortsbeiratsmitgliedern **zur Kenntnis genommen**.

## zu 5 Anträge des Ortsbeirates

### zu 5.1 Traditionsveranstaltungen

**Vorlage: 19/SVV/0132**

Dr. Carmen Klockow, Ortsvorsteherin

Die Ortsvorsteherin bringt den Antrag ein und schlägt folgende Änderung des 3. Anstriches vor:

- ~~31.8.2019~~ **24.08.2019** Sommerfest auf der Freizeitfläche „An der Birnenplantage“ gemeinsam mit dem Podcast-Festival „Auf-die-Ohren“.

#### **Abstimmung:**

Die o.g. Änderung wird

**einstimmig angenommen.**

Auf Nachfrage von Herrn Wolinski berichtet Frau Dr. Klockow davon, dass das Podcast-Festival nun, wie vom Ortsbeirat vorgeschlagen, auf der Festwiese stattfinden werde. Im Anschluss wird der geänderte Antrag zur Abstimmung gestellt.

**Der Ortsbeirat beschließt:**

**Folgende Veranstaltungen werden 2019 vom Ortsbeirat durchgeführt:**

- **20.4.2019 Osterfeuer gemeinsam mit dem Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr**
- **25.5.2019 Jubiläumsfeier „60 Jahre Freiwillige Feuerwehr Neu Fahrland“ gemeinsam mit dem Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr**
- **24.08.2019 Sommerfest auf der Freizeitfläche „An der Birnenplantage“ gemeinsam mit dem Podcast-Festival „Auf-die-Ohren“.**

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig angenommen.

**zu 5.2 Änderung des Bebauungs- und Flächennutzungsplanes Nordufer Insel Neu Fahrland**

**Vorlage: 19/SVV/0133**

Dr. Carmen Klockow, Ortsvorsteherin

Herr Dr. Mellmann bringt den Antrag ein und erläutert die Pläne des Ruderclubs. Frau Wartenberg vom Ruderclub Vineta erklärt, dass es aufgrund eines Flächentausches nun eine neue Ausgangslage gebe, eine Fläche im nordöstlichen Bereich der Neu Fahrländer Insel als Vereinsgelände zu nutzen.

Die Ortsvorsteherin ergänzt, dass es sich bei dem Gelände aktuell um eine nicht bebaubare Grünfläche in einem Landschaftsschutzgebiet handele.

Seit langem sei für die Fläche eine Nutzung als Bürgerpark angedacht, für dessen Entwicklung bereits Gelder zur Verfügung stünden. Als die „Persiusbrücke“ als Nordbrücke neu errichtet wurde, seien als Ausgleichsmaßnahmen 60.000 € für Ersatzbepflanzungen im Haushalt der Landeshauptstadt Potsdam eingestellt worden. Der ursprünglich geplante Uferpark habe wegen der erst kürzlich geklärten Grundstücksfragen bisher nie realisiert werden können. Es sei immer Bestreben des Ortsbeirates in Neu Fahrland, wie auch das der früheren Orts- bzw. Gemeinderäte in Neu Fahrland, gewesen, freie Räume in der Natur für die Bevölkerung zu erhalten und nicht alles zu bebauen. Insbesondere sollten Uferflächen auch weiterhin erlebbar bleiben. Die Havel solle nicht noch weiter zugebaut werden. Sollte der Plan des Ruderclubs realisiert werden, wäre die Uferlandschaft, ein Landschaftsschutzgebiet, vom Wasser aus betrachtet, weiter zubetoniert.

Die Ortsvorsteherin ergänzt weiter, dass aus einer Mitteilung eines Mitarbeiters des Sportamtes, Herrn Gessner, bekannt geworden sei, dass es in Potsdam bereits fünf Rudervereine gebe, einer in Neu Fahrland. Darüber hinaus sei erst kürzlich in der Stadtverordnetenversammlung das Thema Lärm durch Wassersportler Gegenstand der Debatte gewesen. Es gebe bereits Lärmbeschwerden über andere Rudervereine, da die Trainer für die Kommunikation mit den Sportlern Megafone verwenden würden.

Im Anschluss daran wird der Antrag zur Abstimmung stellt.

**Beschlussvorschlag:**

Der Ortsbeirat möge beschließen:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der existierende Bebauungs- und Flächennutzungsplan für den Flur 3, Flurstück 79, in Neu Fahrland, der bisher eine Bebauung ausschloss, soll so geändert werden, dass die südliche Hälfte des Areals, mindestens aber ein Drittel der südlichen Fläche, mit einem einstöckigen Bootshaus bebaut werden darf.

**Abstimmungsergebnis:**

bei einer Stimmenthaltung,  
mit 2 Nein-Stimmen **abgelehnt**.

**zu 6 Informationen der Ortsvorsteherin**

Frau Dr. Klockow berichtet u.a. zu folgenden Themen:

- Die geplante gemeinsame Sitzung der Ortsvorsteher mit dem Oberbürgermeister am 11.01.2019 wurde abgesagt. Als Ausweichtermin sei der 11.03.2019 vorgesehen.
- Traditionsveranstaltungen, die unter der Schirmherrschaft des Ortsbeirates stehen, sind von Verwaltungsgebühren für z.B. Abbrenngenehmigungen befreit.
- Am 12.01.2019 habe das Neujahrsfeuer stattgefunden.
- Am 29.01.2019 gab es eine weitere Sitzung des „Forum Krampnitz“, in deren Vorfeld die Ortsvorsteherin einen Termin mit dem Beigeordneten für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Umwelt, Herrn Rubelt, hatte. Während dieses Termins sei u.a. die Streckenführung für die Tramverlängerung und der Sachstand zum Radschnellweg besprochen worden. Frau Dr. Klockow wünsche sich zu beiden Themen öffentliche Bürgerveranstaltungen. Herr Rubelt wolle diese erst dann durchführen, wenn Machbarkeitsstudien zu den Vorhaben, vorliegen. Dies sei vermutlich erst nach der Sommerpause der Fall.
- Am 04.02.2019 sei in einer Vollversammlung des Kultur- und Sportclubs 2000 Neu Fahrland e.V. ein neuer Vereinsvorstand gewählt worden, welcher sich ggf. im Ortsbeirat vorstellen werde.

**zu 7 Sonstiges**

Zu diesem Tagesordnungspunkt besteht kein Redebedarf.